



D a m m :

Zone	Bodenart	Proctordichte (%)	Tragwert $E_s$ (kp/cm <sup>2</sup> )
1	nichtbindig	103	> 1200
2	nichtbindig	100	> 600
	bindig	97	> 300
3	nichtbindig	95	> 450
	bindig	92	> 200
4	nichtbindig	100	> 600
	bindig	97	> 300
	nichtbindig	95	> 450
	bindig	92	> 200

E i n s c h n i t t :

1	nichtbindig	103	> 1200
2	nichtbindig	100	> 600
3	nichtbindig	100	> 600
	bindig	97	> 450

Abb. 42 Erforderliche Verdichtungs- und Tragwerte unter schwerbelasteten Straßen nach Voss in Straßen- u. Tiefbau 1962, S. 588.

- b) darunter bis zum gewachsenen Boden 100% der einfachen Proctordichte,  
 c) in dem darunterliegenden gewachsenen Boden bis 50 cm unter Abtragssohle für nichtbindige Böden 100% und für bindige Böden 97% der einfachen Proctordichte.

Der Luftgehalt verdichteter bindiger Böden mit einem Wassergehalt unter dem günstigsten Wert der einfachen Proctordichte darf nicht höher als 12% ihres Volumens sein.

Durch die Verdichtung sollen mindestens die in Abb. 42 angegebenen Tragfähigkeitswerte  $E$  als Mittelwerte von mindestens 2 Plattendruckversuchen erreicht werden.

Die  $E$ -Werte ( $E_g$ ) werden durch Lastplattenversuche mit der 30-cm-Druckplatte aus der Zweitbelastung nach der Formel

$$E = \frac{1,5 \cdot r \cdot p}{s}$$

ermittelt, worin  $r$  der Halbmesser der Druckplatte (15 cm),  $p$  der aufgebraachte Druck in kg/cm<sup>2</sup> und  $s$  die Setzung der Druckplatte in cm bedeuten.

Geräte zur Verdichtung von Tragschichten, Schüttungen und Untergrund verschiedener Bodenart sind im Teil K unter 87 Verdichtungsgeräte angegeben. Für den zweckmäßigen Einsatz von Geräten für Schwingungsverdichtung und die Nachprüfung der erzielten Verdichtung enthalten die Richtlinien der FG<sup>28)</sup> Hinweise. Aus einer großen Zahl von Beobachtungen hat Voss Richtwerte für verschiedene Verdichtungsgeräte zusammengestellt<sup>29)</sup> (s. Ausgabe 1961). Eine ähnliche Zusammenstellung aus Versuchen des Britischen Road Research Laboratories mit Walzen und Rüttelgeräten hat Lewis<sup>30)</sup> veröffentlicht. Tab. 58 enthält die erreichbaren Verdichtungswerte mit verschiedenen Rüttelgeräten bei Kies und Schottertragschichten, wobei der Kies abgestuft und der Schotter verfüllt ist.

28) Richtlinien für die Schwingungsverdichtung von geschüttetem und gewaschenem Boden. Fassung vom März 1958.

29) STR.u.A. 1960, H. 11.

30) Lewis, W. A.: Compaction of soils and road bases. Inst. Highw. Engineers, London 1962.